

28 Kunsthandwerker laden ein zum:

# 28. Nikolausmarkt in der Drostei

## Pinneberg (hh)

Bald duftet es wieder nach Bratäpfeln und Bienenwachs: der Advent naht in großen Schritten und mit ihm der Pinneberger Nikolausmarkt, der traditionell am ersten Wochenende im Advent stattfindet. In den herrschaftlichen Sälen der Drostei präsentieren ausgewählte Kunsthandwerker und Künstler am Samstag, 28. und Sonntag, 29. November, jeweils von 11 bis 18 Uhr, ihre neuesten Arbeiten.

40 Ausstellerinnen und Aussteller aus Norddeutschland nehmen am 28. Nikolausmarkt teil, darunter wieder viele neue Gesichter. Julia Hühne-Simon aus Kaltenkirchen bietet faszinierend leichte Schals und Schultertücher aus Schurwolle und Seide in Kombination mit anderen Naturmaterialien an, die sie in ihrer Werkstatt in Kaltenkirchen anfertigt. Anette Frank aus dem Wendland bietet Baukeramik und Skulpturen an. Von Seifenschalen über Klein-Skulpturen bis hin zu frostfesten, farbenfrohen Gartenschaschlik-Stäben zum Selbstgestalten, mit handgeschmiedeten Spitzen, Goldkugeln und witzigen Details reicht das Angebot der Keramikgalerie Priebeck. Zum ersten Mal vertreten sind auch Ana und Patrick Schloßer aus Eckernförde, die Me-

tallarbeiten und Objekte herstellen. Schräge Taschenunikate aus pflanzengegerbten Lederhäuten stellt Britta Hüttmann-Czechura aus Kastorf mit viel Liebe zum Detail her und Hobbyimker Peter Hurtig aus Bad Bevensen bietet Honig und Bienenwachskerzen an.

Mit großer Vorfreude erwartet Hilke Heiny, die den Markt seit 2005 organisiert, das Marktweekende. „Das Angebot ist vielfältig und bietet jede Menge neue Geschenkideen,“ so die freie Mitarbeiterin der



Ganz schön raffiniert: Schals und Schultertücher aus Schurwolle und Seide von Julia Hühne-Simon aus Kaltenkirchen.



„Circles am Strand“ nennt Julia Hühne-Simon dieses Schultertuch.